

Köpenicks Fußball-Krise: Trainer Svensson vor dem Aus nach Werder-Pleite?

Union Berlin erleidet nach der 1:4-Niederlage gegen Werder Bremen die neunte Pleite in Folge. Trainer Bo Svensson steht unter Druck.

Bremen, Deutschland - Der 1. FC Union Berlin taumelt nach einer weiteren herben Niederlage und einem alarmierenden neunten sieglosen Spiel in Folge. Die Mannschaft verlor am Samstag mit 1:4 gegen Werder Bremen, was nicht nur das sportliche Ergebnis, sondern auch die Stimmung unter den treuen Fans belastet. Diese reagierten mit einem eklatanten Rückzug der Unterstützung während des Spiels und suchten nach dem Schlusspfiff das direkte Gespräch mit den Spielern. „Die Fans haben uns noch einmal klare Worte mit auf den Weg gegeben“, berichtete Mittelfeldspieler Rani Khedira. Die Situation ist prekär, denn mit lediglich 17 Punkten steht Union zwar noch komfortabel über dem direkten Abstiegsplatz, jedoch setzt die Serie an Misserfolgen dem Selbstvertrauen zu.

Kritik an Trainer Bo Svensson

Das Augenmerk richtet sich zunehmend auf Trainer Bo Svensson, dessen Zukunft am Rande des Spielfelds zum Thema wird. Sportgeschäftsführer Horst Heldt ließ nach der Niederlage in Bremen durchblicken, dass die clubinternen Überlegungen über Svenssons Verbleib noch offen sind. „Wir haben vier Tore gekriegt, und eine Tendenz, die nicht gut und zufriedenstellend ist“, erklärte Heldt und räumte ein, dass nun erst einmal Abstand gewonnen werden müsse. Svensson selbst hatte

gesagt, dass er sich mit der Mannschaft und der sportlichen Leitung in gutem Verhältnis fühle, jedoch ist die Geduld der Fans nun auf eine harte Probe gestellt.

Das Fehlen offensiver Ideen und eine wackelige Abwehr zeichnen ein düsteres Bild für die Zukunft. Union hat die drittschlechteste Torausbeute in der Liga und spielt oft ohne überzeugende Ansätze. Der Druck wird weiter steigen, da nach der Winterpause knifflige Begegnungen gegen direkte Konkurrenten auf dem Programm stehen. „Noch ist ja nichts verloren“, versuchte Hollerbach die Sichtweise positiv zu gestalten. Doch die anhaltenden Schwierigkeiten lassen die Frage aufkommen, ob Svensson der richtige Mann für die Herausforderung ist, zumal die Rückendeckung der Vereinsführung in Frage gestellt wird, wie **Welt.de** berichtete. Während die Weihnachtszeit naht, wird der Druck auf den Trainer dennoch nicht nachlassen.

Wird Trainer Bo Svensson sich der zunehmenden Kritik entziehen können, oder steht er vor dem Aus? Die nächsten Spiele werden entscheidend sein und darüber bestimmen, wie die Fans die Rückkehr ins Fußballjahr 2025 erleben werden, während die sportliche Führung über die Richtung des Vereins nachdenkt, wie **Süddeutsche.de** berichtet.

Details	
Vorfall	Sport
Ort	Bremen, Deutschland
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.sueddeutsche.de• www.welt.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at